

Zusammenfassung des Vortragswesens in einer Gemeinde; das Zusammenwirken der Vereine bei der Veranstaltung von Volksunterhaltungsabenden; die gemeinsame Veranstaltung von Vortragszyklen, Vortragsreihen und Unterrichtskursen; die Vereinigung der Vereinsbibliotheken zu Ortsbibliotheken; die Wanderbüchereien für größere Gebiete und für Bezirke und Kreise; Leihanstalten für Apparate und Bilder; die Gründung von Wander- und Städtebundtheatern. Den Vorstand des Kartells bilden die Herren: Reichstagsabgeordneter Schrader, Geheimrat Dr. Keller, Dr. Ernst Schulze, Georg Muschner und Sanitätsrat Dr. Flatau. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Generalsekretär Hesse-Charlottenburg, Berliner Straße 22.

Es würde sich namentlich für die Buchhandlungen kleinerer Städte empfehlen, diesen Bestrebungen ihr Augenmerk zuzuwenden und sich nach Möglichkeit Einfluß auf die Veranstaltungen der Volksbildungsvereine zu sichern. Denn wenn auch der Erfolg in materieller Beziehung fürs erste kaum ein greifbarer sein wird, so bedeutet es doch schon einen Gewinn, wenn das dem Buche bisher fremd gegenüberstehende Publikum überhaupt Interesse an der Literatur bekundet. Jedenfalls wird es auf diesem Wege eher den Buchladen finden, als wenn überhaupt nichts getan wird, ihm den Weg zum Buche zu weisen.

Ein seltenes Studentenfest. — Das »Süddeutsche Kartell«, das die Burschenschaften Germania-Tübingen, Teutonia-Jena, Germania-Erlangen, Teutonia-Kiel und Allemannia-Heidelberg umfaßt, feiert am 22.—25. Juli in Erlangen sein fünfzigjähriges Stiftungsfest. Das Kartell hat seit seiner (am 18. Mai 1861 in Eisenach erfolgten) Gründung durch energische Vertretung seiner Prinzipien, der »Grundsätze der alten deutschen Burschenschaft im Sinne der modernen Entwicklung«, einen großen Einfluß auf den Entwicklungsgang der deutschen Burschenschaft ausgeübt.

Der 9. ordentliche Deutsche Luftschiffertag findet, wie nunmehr offiziell bekanntgegeben wird, am Sonntag, den 8. Oktober, statt. Als Ort wurde schon am letzten Luftschiffertag in Dresden Breslau bestimmt.

Subventionen. — Die Akademie der Wissenschaften in Wien hat in ihrer Sitzung vom 30. Juni d. J. folgende Subventionen bewilligt: Aus der Boué-Stiftung: 1. Dr. B. Sander in Innsbruck zur Fortsetzung seiner Arbeiten am Westende der Tauern und 2. Dr. S. Mohr in Prag für Studien über den tektonischen und petrographischen Bau des kristallinen Sporns der Nordostalpen je 500 Kronen, 3. Dr. L. Kober in Wien für Aufnahmen im Sonnblid-Gebiet und Studien über vergleichende Stratigraphie und Tektonik der lepontinischen Decken der östlichen Tauern 600 Kronen, 4. Dr. A. Spiz in Wien zur Vervollendung seiner geologischen Arbeiten im Unter-Engadin und 5. Professor F. E. Sueß in Prag zur Fortsetzung seiner geologischen Untersuchung über die Umgebung von Joachimsthal je 400 Kronen, 6. Professor W. Stark in Czernowitz für Beendigung der Aufnahmen im Sonnblid-Gebiet 1000 Kronen. — Aus dem Legate Scholz: 1. Professor Ritter von Stummer-Traunfels in Graz für Forschungen über die Turbellarien-Gruppe der Polychaeten 800 Kronen, 2. Dr. J. Schiller in Triest als Beitrag zu den Kosten für Apparate zu quantitativen Planktonuntersuchungen in der Adria 700 Kronen, 3. Dr. K. Goldhaus in Wien für Untersuchungen über den Einfluß des Gesteines auf die Fauna in den höheren Lagen der Alpen und Karpathen 800 Kronen, 4. Herr H. Snatel in Wien für eine Forschungs-Expedition auf den Monte Maggiore zum Studium einer neuen Beobachtungs-Methode der Sonnenkorona 400 Kronen, 5. Dr. A. Zencid und Professor M. Samec in Wien für Anschaffung eines Registrierballons und eines Barographen und 6. Herr F. Hauder in Linz als Druckkostenbeitrag für die Herausgabe seines Werkes »Beitrag zur Mikrolepidopteren-Fauna in Ober-Osterreich« je 900 Kronen, 7. Dr. S. Thenen in Wien als Druckkostenbeitrag für sein Werk »Zur Phylogenie der Primulaceenblüte« 700 Kronen. — Aus dem Legate Wedl: 1. Dr. Hermann von Schroetter in Wien für die systematische Erforschung der Pathogenese und des Infektionsmodus des Skleroms 4000 Kronen, 2. Professor Johann Regen in Wien zur Fortsetzung seiner Untersuchungen über Kastration und ihre

Folgeerscheinungen bei *Gryllus campestris* 500 Kronen, 3. Professor E. Steinach in Wien für seine Forschungen zur allgemeinen Physiologie der männlichen und weiblichen Keimdrüse 2400 Kronen. — Aus der von Zepharovich-Stiftung: 1. dem korrespondierenden Mitgliede Doelter für Untersuchungen, die mit der Herausgabe der »Mineralchemie« in Verbindung stehen, 1600 Kronen, 2. Dr. A. Himmelbauer in Wien für Fortsetzung seiner Untersuchungen über Augitgneis des niederösterreichischen Waldviertels und 3. Dr. G. Gradil in Innsbruck für Untersuchungen der Granitzone vom Rensenspiß bei Mauls je 600 Kronen.

Kunstauktion in München. — Auf der am 6. Juli in München bei Hugo Helbing abgehaltenen Versteigerung von Gemälden moderner Meister aus den Nachlässen des † Emanuel van Gelder in Paris und des † Kunstmalers Wladimir Jettel in Wien sind die nachstehenden Preise erzielt worden:

Nr.	A. Gemälde.	M
15	Alexander Calame, Wasserfall im Hochgebirge	700
17	Wilhelm Dürr, Köchin	2150
21	A. Fink, Sauen im Winter	850
33	Lucia van Gelder, In der Kirche	380
50	— Junge Liebe	400
54	Nicolaus Gysis, Studienkopf	410
55	James Whitelaw Hamilton (The Grange Helensburgh)	300
56	Ludwig Hartmann, Das Botenfuhrwerk.	500
86	B. Cornelis Koekoek, Waldbühne.	300
89	Gotthard Kuhl, Auf dem Chor.	1550
93	Frz. von Lenbach, Kinderlöpschen.	520
94	— Damenbildnis.	6200
95	— Männliches Bildnis.	420
97	E. F. Lessing, Armut.	350
100	Gabriel von Max, Blondine.	850
101	— In Gedanken.	1450
112	Eilif Petersen, Brustbild eines jungen Mannes.	325
123	Robert Schleich, Abendstimmung.	420
132	Giovanni Segantini, Auf der Weide	800
139	Otto Ludwig Sinding, Bewegte See	415
140	E. Spitzweg, Sonnenuntergang	1000
146	Theophile Steinlen, Das Liebespaar	1000
147	— Der Kuß	600
150	Fritz Thaulow, Landschaft mit Fluß	1000
151	Thoma-Höfele, Stilleben	410
152	Constantin Troyon, Tierstud	360
160	Jos. Wenglein, Kleine Landschaft mit Viehherde	420
161	Ludwig Willroder, Landschaft	800
163	Ernst Würtemberger, Porträt Böcklins	800
	B. Aquarelle, Pastelle, Zeichnungen.	
189	Ludwig Passini, Der Bettelmönch	530
191	François Roubaud, Aus dem Kaukasus	350
229	John Terris, Englische Flußlandschaft	260
230	— Englische Landschaft	335

Der Nachlaß Mark Twains. — Aus New York wird berichtet: Der Nachlaß Mark Twains beträgt über 470 000 Dollars. Die einzige Erbin ist die Tochter Mark Twains, Klara Klemens-Gabrilowitsch. Eine Hälfte des Nachlasses besteht in Grundbesitz, Inventar und wertlosen Aktien. Im übrigen ist der Nachlaß wegen des enormen Bücherabsatzes und der mit diesem verbundenen Honorarzählungen bedeutend.

Personalnachrichten.

Geschäftsjubiläum. — Am 1./13. d. M. konnte die Firma M. Stadelmeyer's Buchhandlung, Inh. Becker & Wedde, in Odessa auf ein 25jähriges Bestehen zurückblicken. Welche Mühe und Arbeit es kostete, ein Geschäft unter den damaligen und zum Teil noch jetzt in Rußland herrschenden Zuständen zum Erfolg zu führen, kann nur der mit den russischen Verhältnissen Vertraute richtig schätzen. Besonders Herr H. Becker, der seit 18 Jahren dem Geschäfte vorsteht und seit 1906 Mitinhaber ist, verstand es, der fremden Literatur Absatz zu schaffen, so daß wohl ihm in der Hauptsache der tatkräftige Aufschwung zu verdanken ist. Möge die Jubelfirma auch im zweiten Vierteljahrhundert der deutschen Literatur und dem deutschen Buchhandel eine treue Helferin sein!